

CURRICULUM VITAE

DR. JAN URBICH

Dienstadresse: Universität Leipzig
Institut für Germanistik
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Email: jan_urbich@yahoo.de, jan.urbich@uni-leipzig.de

Nationalität: deutsch

Familienstand: verheiratet mit Monika Urbich, 3 Stiefkinder

Geburtstag: 24/01/1978

AKADEMISCHE AUSBILDUNG

02/2010

- Friedrich-Schiller-Universität Jena
- **Promotion im Fach Germanistische Literaturwissenschaft mit einer Arbeit über die Erkenntnistheorie, Ontologie und Ästhetik Walter Benjamins**
- Arbeit: *Darstellung hat Theorie. Das Konzept der Darstellung in Walter Benjamins „Erkenntniskritischer Vorrede“ im Kontext ästhetischer Darstellungstheorien der Moderne* (489 S.)
- Erstgutachten (Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser): summa cum laude
Zweitgutachten (Prof. Dr. Bernd Auerochs): summa cum laude
Drittgutachten (Prof. Dr. Gerhard Kurz) magna cum laude
Promotionskolloquium: summa cum laude
Gesamtnote: magna cum laude

02/2009

- Eröffnung des Promotionsverfahrens und Annahme der **Dissertation** durch den Rat der Philosophischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena am 24. Februar 2009

2000-2004

- **Studium** an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Germanistische Literaturwissenschaft, Philosophie, Anglistische Literaturwissenschaft, Neuere Geschichte)
- **M.A.** in Germanistische Literaturwissenschaft (Hauptfach), Anglistische Literaturwissenschaft (NF), Neuere Geschichte (NF) (Note 1,0)
- Zusätzlich **Studium** der Philosophie im Umfang eines weiteren Hauptfaches (alle Scheine und Prüfungen jeweils 1,0)
- **M.A.-Arbeit:** *Auftauchen aus dem Abgrunde. Über zwei Modelle der ästhetischen Theoriebildung und ihre Funktion in der Konstruktion von Walter Benjamins „Ursprung des deutschen Trauerspiels“* (234 S., Note 1,0)
Gutachter: Prof. Gerhard R. Kaiser, Prof. Bernd Auerochs

1997-2000

- Friedrich-Schiller-Universität Jena
- B.A.** („Zwischenprüfung“) in Germanistische Literaturwissenschaft (Hauptfach), Anglistische Literaturwissenschaft, Neuere Geschichte

FORSCHUNGSINTERESSEN

Literaturwissenschaft

- Verbindungen von Literatur und Philosophie (besonders im Bereich „Kunst und Erkenntnis“)
- Ästhetik und Literaturtheorie
- Verbindungen von Literatur und Gesellschaftstheorie
- Theoriegeschichte des literarischen Darstellungsbegriffes und der literarischen Vieldeutigkeit
- Frühromantik
- Hölderlin
- Rilke
- Form- und Gattungsgeschichte der Lyrik
- Geschichte der Novelle (18.- 20. Jh.)

Philosophie

- Geschichte und Systematik der Metaphysik und Ontologie
- Analytische Sprachphilosophie
- Formale Logik, v.a. Aussagenlogik, Quantorenlogik, Modallogik
- Systematiken des Deutschen Idealismus (v.a. Kant, Fichte, Hölderlin, Jacobi und Hegel)
- Geschichte und Systematik der Erkenntnistheorie
- Theodor W. Adorno, Walter Benjamin und die Kritische Theorie
- Ästhetik und Kunstphilosophie

KOMMENDE PROJEKTE

- (2022):** Überforderung der Form. Umriss eines literaturtheoretischen Problems. *Sammelband*
- (2023):** Formen des Allgemeinen. *Zeitschriftennummer*
- (2025):** G.W.F. Hegels „Kleine Logik“. Ein Kommentar für Leser. *Monographie* mit Jörg Zimmer
- (2026):** Philosophie der poetischen Aussage. *Monographie (Habilitation)*

SPRACHEN

- DEUTSCH (MUTTERSPRACHE)
- ENGLISCH (SEHR GUT, M.A.)
- RUSSISCH (AUSREICHEND, 8 JAHRE SCHULE)
- ALTGRIECHISCH (GUT, GRAECUM)
- LATEIN (GUT, LATINUM)

AKADEMISCHE BESCHÄFTIGUNG

- 10/2022-09/2026
- 01/2021
- 10/2019-12/2020
- 04/2022-09/2022
- 04/2019-03/2022
- 04/2018-03/2019
- 10/2017-03/2018
- 10/2016-09/2017
- 04/2015-09/2016
- 10/2014-03/2015
- 06/2014
- 04/2014-09/2014
- 10/2013-03/2014
- 07/2013-10/2014
- 10/2012-09/2013
- 04/2010-12/2012
- Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (50%, befristet)
 - Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (50%, entfristet)
 - Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (50%, befristet)
 - Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (25%, befristet)
 - Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (50%, befristet)
 - Feodor-Lynen-Rückkehrstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt-Stiftung am Institut für Germanistik der Universität Leipzig (Gastgeber Prof. Dr. Dirk Oschmann)
 - Lehrbeauftragter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig
 - Feodor-Lynen-Forschungstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt-Stiftung am Department of Germanic Studies der University of Chicago, USA (Gastgeber Prof. Dr. David Wellbery)
 - Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (50%, befristet)
 - Wiss. Mitarbeiter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (50%, befristet)
 - Einladung zu einer Reihe Vorlesungen an der „Cátedra Walter Benjamin“ (Universität Girona, Spanien)
 - Lehrbeauftragter am Institut für Germanistik der TU Braunschweig
 - Wiss. Mitarbeiter (Vertretung) am Institut für Germanistik der TU Braunschweig (50%, befristet)
 - Stipendium des Deutschen Literaturarchivs Marbach zur Erschließung des Vorlasses von Christa und Peter Bürger
 - Lehrbeauftragter am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft, Universität Jena
 - Freier Mitarbeiter des Kollegs Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar

- 04/2010-09/2012
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Neuere und Neueste Deutsche Literatur“, Universität Jena, Prof. Dr. Gottfried Willems (50%, befristet)
- 10/2009-12/2009
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Fachdidaktik Deutsch“, Universität Jena, Prof. Dr. Juliane Köster (Drittmittelprojekt)
- 04/2009-09/2009
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Neuere deutsche Literatur, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“, Universität Jena, Prof. Dr. Stefan Matuschek (75%, befristet)
- 10/2008-03/2009
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Neuere Deutsche Literatur“, Universität Jena, Prof. Dr. Dirk von Petersdorff (50%, befristet)
- 10/2005-09/2008
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“, Universität Jena, Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser (50%, befristet)
- 10/2004-09/2005
- Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“ und am SFB 482 „Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800“, Universität Jena
- 10/2004-09/2005
- Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“, Universität Jena, Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser

BERUFLICHE AKTIVITÄTEN

a. Akademische Selbstverwaltung

- 10/2022-
- Mitglied des Fakultätsrats der Philologischen Fakultät der Universität Leipzig
- 10/2021-
- Mitglied des Institutsrats des Instituts für Germanistik der Universität Leipzig
- 10/2021-09/2022
- Praktikumsbeauftragter des Instituts für Germanistik der TU Braunschweig
- 01/2021-
- Fachbereichsverantwortlicher für das TOOL-Seminarverwaltungssystem der Abteilung „Neuere Deutsche Literatur“ des Instituts für Germanistik der Uni Leipzig
- 01/2021-
- Fachbereichsverantwortlicher für die Organisation der mündlichen Staatsexamensprüfungen der Abteilung „Neuere Deutsche Literatur“ des Instituts für Germanistik der Uni Leipzig
- 04/2010-09/2012
- Mitglied im Forschungsausschuss des Senats der Friedrich-Schiller-Universität Jena

04/2010-09/2012

- Sprecher des Mittelbaus im Institutsrat des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena

04/2010-09/2012

- Studierendenberater (Seminar- und Prüfungsberatung) für den Lehrstuhl Willems am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena

10/2008-03/2010

- Mitglied im Haushaltsausschuss des Senats der Friedrich-Schiller-Universität Jena

10/2007-09/2012

- Beauftragter für die Bibliotheksangelegenheiten des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft in Abstimmung mit dem Referat der Thüringischen Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB)

2007-2012

- Mitglied im Institutsrat des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena

2003

- Studentisches Mitglied in einer Berufungskommission zur Neubesetzung einer C4-Stelle am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena

b. Redaktions-, Experten- bzw. Verlagstätigkeiten

seit 04/2022

- Geistes- bzw. kulturwissenschaftlicher Experte in der „20 blue Expert Community“, Leipzig

seit 2013

- Lektor für den Verlag „Der blaue reiter. Verlag für Philosophie“, Hannover

seit 2009

- Festes Redaktionsmitglied der Zeitschrift *Der blaue Reiter. Journal für Philosophie* (Stuttgart/ Aachen/ Hannover)

2005-2012

- Organisation, Betreuung, Redaktion, Layoutierung, und Satzspiegelerstellung zahlreicher Buchpublikationen an der FSU Jena; Teilnahme an einem zertifizierten InDesign-Kurs

c. Konzeption, Organisation und Durchführung von Tagungen, Workshops und Vortragsreihen

2021

- Tagung *Überforderung der Form. Erkundung einer neuen Fragestellung in der Theorie der Dichtung und in der interpretatorischen Praxis*, konzipiert und organisiert mit Prof. Dr. David Wellbery, Chicago an der Universität Leipzig (23.-24. Oktober, in Vorbereitung)

2018

- Tagung *Zwischen ‚Wildnis‘ und ‚Park‘. Bilder und Konzepte von Landschaft in der Dichtung von der Goethezeit bis zur Gegenwart*, konzipiert und organisiert mit Jan Röhnert an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (2./3. März, Kleiner Rosensaal)

2011-2012

- Vorlesungsreihe *Der Ausnahmezustand als Regel. Eine Bilanz der Kritischen Theorie*, Weimar, konzipiert und organisiert mit

- Rüdiger Schmidt-Grépalý (Weimar) und Claudia Wirsing (Jena) an der Klassik Stiftung Weimar
- 2007-2008
- Transdisziplinäre Ringvorlesung *Der Begriff der Literatur. Transdisziplinäre Perspektiven*, Jena, konzipiert von Jan Urbich, organisiert mit Dr. Alexander Löck (Jena) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 2007
- Deutsch-polnische Tagung *Authentizität und Polyphonie in der deutschen und polnischen Lyrik nach 1945*, Dornburg, konzipiert und organisiert mit Jun.-Prof. Dr. Jan Röhnert (Braunschweig) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 2002
- 12. Tagung der Deutsche Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (DGAVL) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Organisationsleitung mit Christian Deuling

d. Gutachtertätigkeiten

- 2011
- Fachgutachten für den Verlag C.H.Beck München
- 2009
- Fachwissenschaftliche Evaluation der Abituraufsätze 2009 in Deutsch für das Bildungsministerium Nordrhein-Westfalen und Erstellung eines Abschlussberichts (300 S.) gemeinsam mit Dr. Thomas Berger (Jena)
- 2007-2008
- Gutachtertätigkeiten für das Bildungsministerium Nordrhein-Westfalen bezüglich der Abitur-Aufgaben Deutsch für 2007 und 2008
- Seit 2010
- Gutachter für das Verlagsprogramm des Verlages „Der blaue reiter. Verlag für Philosophie“, Hannover

e. Betreuung von Abschlussarbeiten

- seit 2005
- Betreuung von ca. 50 Abschlussarbeiten auf den Leveln: B.A., M.A

f. Teilnahme an Seminaren auf Einladung

- Mai 2008
- Teilnahme auf Einladung am mehrtägigen Seminar von Giorgio Agamben in der Klassik Stiftung Weimar zum Thema „What is a philosophical Archeology?/ Signatura rerum. The signature and the theory of signs“

g. Lektorierte Bücher

- 2022
- Arbogast Schmitt: *Ontologie der Antike I: Parmenides*. Hannover: Verlag der blaue Reiter 2021.

- 2021 Stefan Diebitz: Die Vielfalt des Seins. Warum jeder Monismus scheitern muss. Hannover: Verlag der blaue Reiter 2021.
- 2020 Alexandra Gusetti: Zeitstreifen. Kopfüber in die Freiheit. Hannover: Verlag der blaue reiter 2020.
- 2018 Otto-Peter Obermeier: Moralisch fühlen, gierig handeln? Zur Aktualität von Adam Smiths „Theorie der moralischen Gefühle“. Hannover: Verlag der blaue reiter 2019
- 2014 Klaus Fiebig: Man ist immer beliebig. Gedichte. Hannover: Verlag Der blaue reiter 2014.
- 2013 Alexandra Gusetti: Kopfüber in die Natur. Wie wir lernen, Natur zu sein. Hannover: Verlag Der blaue reiter 2014.

EINGEWORBENE DRITTMITTEL UND STIPENDIEN

Gesamtsumme: ca. 138.880,00 Euro

a) Reisekostenzuschuss

- 2012 DAAD (1200 Euro), „Thirty-Sixth Annual Conference of the German Studies Association“ in Milwaukee (USA) vom 4. bis 7. Oktober 2012.

b) Eigene Tagungen und Vortragsreihen

- 2020 Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung (8000 Euro), Tagung *Überforderung der Form. Erkundung einer neuen Fragestellung in der Theorie der Dichtung und in der interpretatorischen Praxis*, Universität Leipzig
- 2018 Philosophische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena (1740 Euro), Tagung *Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart. Festkolloquium anlässlich des 75. Geburtstages von Prof. em. Gerhard R. Kaiser*, Universität Jena
- 2011 Kolleg Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar (15000 Euro), Vortragsreihe *Der Ausnahmezustand als Regel. Eine Bilanz der Kritischen Theorie* (2011/2012), Klassik Stiftung Weimar
- 10/2007-07/2008 Verein der Freunde und Förderer der Friedrich-Schiller-Universität Jena (2000 Euro), Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen (2000 Euro), Transdisziplinäre Ringvorlesung *Der Begriff der Literatur. Transdisziplinäre Perspektiven*, Universität Jena
- 2007 Friedrich-Schiller-Universität Jena (3000 Euro), Deutsch-polnische Tagung *Authentizität und Polyphonie in der*

deutschen und polnischen Lyrik nach 1945, Schloss Dornburg,
Universität Jena

c) Druckkostenzuschüsse

- 2019
- Alexander von Humboldt-Stiftung (5800 Euro), Monographie
*„Heimwärts kam ich spät gezogen.“ Das Subjekt der
Heimkehr in Dichtung und Philosophie der Moderne. Eine
kurze Problemgeschichte.*
- 2018
- DGAVL (Deutsche Gesellschaft für Allgemeine und
Vergleichende Literaturwissenschaft) (500 Euro), Sammelband
*Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der
Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart.*
- 2018
- Freunde der Weltliteratur e.V. Braunschweig (300 Euro),
Sammelband *Zwischen Wildnis und Park. Bilder und Konzepte
der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart.*
- 2018
- Ernst-Abbe-Stiftung Jena (1500 Euro), Sammelband *Zwischen
Wildnis und Park. Bilder und Konzepte der Landschaft von der
Goethezeit bis zur Gegenwart.*
- 2012
- Kolleg Friedrich Nietzsche der Klassik Stiftung Weimar (600
Euro), Sammelband *Der Ausnahmezustand als Regel. Eine
Bilanz der Kritischen Theorie.*
- 2010
- Ludwig-Sievers-Stiftung (2000 Euro), Drucklegung der
Dissertation.
- 2007
- Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit in Warschau
und Ludwig-Sievers-Stiftung zur Förderung der
wissenschaftlichen Forschung über Wesen und Bedeutung der
Freien Berufe in Berlin und Hannover (4600 Euro),
Tagungsband *Authentizität und Polyphonie. Beiträge zur
deutschen und polnischen Lyrik seit 1945.*

d) Stipendien

- 04/2018-
03/2019
- Feodor-Lynen-Rückkehrstipendium für Postdoktoranden der
Alexander von Humboldt-Stiftung für 12 Monate am Institut
für Germanistik der Universität Leipzig (Gastgeber Prof. Dr.
Dirk Oschmann) (3150 Euro monatlich).
- 10/2016-
09/2017
- Feodor-Lynen-Forschungstipendium für Postdoktoranden der
Alexander von Humboldt-Stiftung für 12 Monate am
Department of Germanic Studies der University of Chicago,
USA (Gastgeber Prof. Dr. David Wellbery) (3394 Euro
monatlich).

07/2013-
09/2014

- ❑ Stipendium des Deutschen Literaturarchivs Marbach zur Erschließung des Vorlasses von Christa Bürger und Peter Bürger (1000 Euro monatlich).